

Umgang mit der Thematik „Mitnahme“ im Rahmen der Evaluierung von ELER-Programmen

Dr. Andrea Pufahl

Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

AK Strukturpolitik DeGEval (Wien)
30.6.-1.7.2022

Warum erheben wir Mitnahmen?

... als Teil der Wirkungsanalyse

- kontrafaktische Analyse > Mitnahmen werden bei der Wirkungsquantifizierung „implizit“ berücksichtigt
- **aber:** Für viele Interventionen gibt es keine kontrafaktische Situation, da sie
 - nicht erhoben wird (Bsp.: Investitionen Ländliche Entwicklung)
 - erhoben wird, aber nicht vergleichbar ist (Bsp.: Es gibt kaum Betriebe mit Stallbauinvestitionen und ohne Förderung.)

... zur Beurteilung der Lenkungswirkung von Fördermaßnahmen

- Mitnahme ist eine wichtige Information an sich

Übersicht

- 1. Begriffsdefinition**
- 2. Praxismethoden zur Erhebung von Mitnahmen**
 - 2.1 Befragung Begünstigter
 - 2.2 Kalkulatorischer Ansatz (Investitionen)
 - 2.3 Annahmebasierter Ansatz (Flächenförderung)
- 3. Zusammenfassung**

1 Begriffsdefinition Mitnahmen

- Die gewünschte Verhaltensänderung wäre auch ohne zusätzlichen Anreiz ganz oder teilweise eingetreten.
- Bewertung von Mitnahmen ist umstritten

(Quelle: Gabler Wirtschaftslexikon, 2019)

In jedem Fall gilt: **„Keine Förderung ohne Mitnahme“**

1 Begriffsdefinition Mitnahmen

- Bei wem und wann sind Mitnahmen zu erheben?

Bei wem erheben & Bewertung

- Mitnahmen werden auf Ebene der Begünstigten erhoben
- Mitnahme bei Privaten > öffentliches Geld ohne öffentlichen Nutzen
- Mitnahme bei Öffentlichen > öffentliches Geld mit öffentlichen Nutzen (fehlender EU-Mehrwert / Additionalität)

Wann?

- wenn die Wirkungsschätzung auf Ebene der Begünstigten („bottom-up“) erfolgt
 - Beispiel: Wirkung auf vollzeitäq. Arbeitsplätze (in Vorhaben)
 - Gegenbeispiel: Wirkung auf Erwerbstätigenzahl (in Kreisen)

2.1 Befragung Begünstigter

- Was und wie haben wir gefragt?

➤ investive und humankapitalbildende Interventionen

1.6 Hätten Sie die Investition ohne die Förderung wesentlich anders umgesetzt?

Ja Nein

1.6.1 Falls „Ja“: In welcher Hinsicht?

Bitte Zutreffendes ankreuzen; Mehrfachnennungen sind möglich.

In zeitlicher Hinsicht:

- früher
- gleich
- später
- in mehreren Einzelschritten

**vollständige
Mitnahme**

Bezüglich der Ausführung:

- gleich
- anders und zwar:

Bezüglich des Investitionsumfangs:

(z. B. Anzahl der Gästezimmer, Gebäudegröße)

- kleiner
- gleich
- größer

**teilweise
Mitnahme**

Sonstiges:

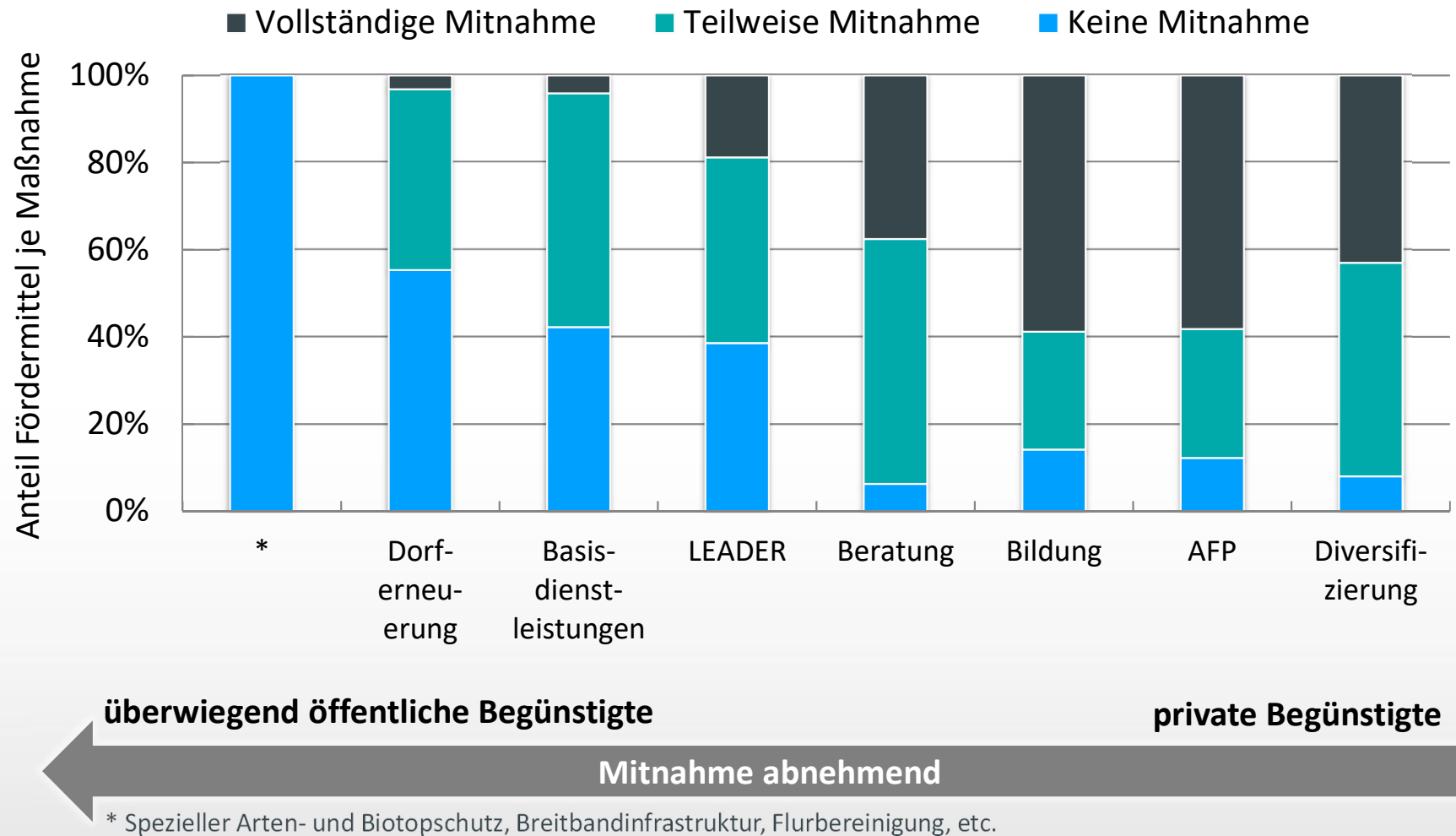
- überhaupt keine Investition
- Wahl eines anderen Investitionsbereichs
- sonstiges: _____

keine Mitnahme

Quelle: Befragung Agrarinvestitionsförderung Hessen 2017

2.1 Befragung Begünstigter

- Mitnahmen diverser Maßnahmen (2012-2018)



2.1 Befragung Begünstigter

- Berücksichtigung von Mitnahmen bei der Wirkungsschätzung

Stilisiertes Beispiel

- erhobene Variablen: Ergebnisänderung (z.B. neue Arbeitsplätze) + Mitnahme
- Bei vollständiger Mitnahme ist die Wirkung Null.
- Bei keiner Mitnahme ist die Wirkung gleich der Ergebnisänderung.
- Bei teilweiser Mitnahme wird die Wirkung als Intervall angegeben.

Vorhaben Nr.	Ergebnisänderung (neue Arbeitsplätze)	Grad der Mitnahme	Geschätzte Wirkung (neue Arbeitsplätze)
A	5	vollständig	0
B	5	teilweise	0-5
C	5	keine	5
Summe			5-10

2.1 Befragung Begünstigter

- Vor- und Nachteile

Vorteile

- + für alle Maßnahmen realisierbar
- + Vergleich über Maßnahmen hinweg
- + Wenn in der Befragung auch die Ergebnisänderung (z.B. neue Arbeitsplätze) erhoben wird, kann die Mitnahme direkt bei der Wirkungsschätzung berücksichtigt werden

Nachteile

- strategisches Antwortverhalten
- Über- und Unterschätzung
- Mitnahmen werden meist ohne Bezug zur Wirkung erhoben, sondern nur mit Bezug zum Fördermittelanteil/Anteil Teilnehmern

2.2 Kalkulatorischer Ansatz - Daten und Methoden

Langfristige Kapitaldienstgrenze (L-KDG)

- Indikator für die langfristige finanzielle Leistungskraft zur Fremdkapitaltilgung
- Datenbasis: Investitionskonzept (einschließlich Vorab-Buchführung)
- Ansatz: kalkulatorisch, d.h. Periodisierung des Zuschusses (Annuität)
→ Zinssatz 5 % --- Kreditlaufzeit 20 Jahre

Definition

Gewinn

+/- Einlagen/Entnahmen

= Eigenkapitalbildung

+ Zinsaufwand

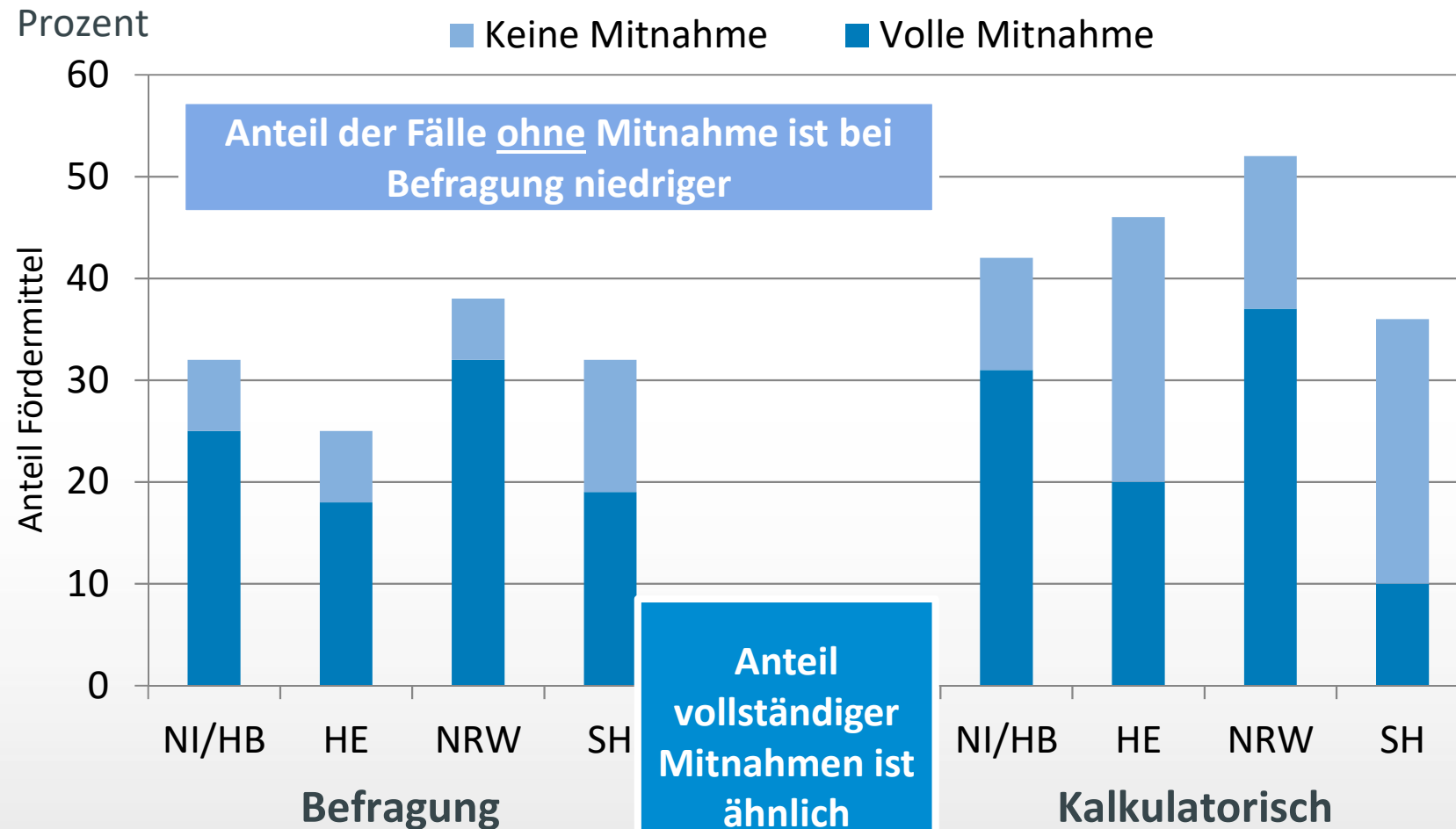
= **Langfristige Kapitaldienstgrenze (L-KDG)**

Ausschöpfung der Langfristigen Kapitaldienstgrenze (L-KDG)

- L-KDG > 100% → ernsthafte Finanzierungsprobleme → keine Mitnahme
- L-KDG < 50% → keine Finanzierungsprobleme → vollständige Mitnahme

2.2 Vergleich Mitnahmen

- Befragung ↔ Kalkulatorischer Ansatz



2.3 Annahmebasierter Ansatz (Flächenförderung)

- Methoden und Daten

Regionale Akzeptanzanalyse

- Inanspruchnahme je Maßnahme, differenziert nach Regionen und Betriebsgruppen, z.B. Veredlungsbetriebe in Cloppenburg/Vechta
- Förderfläche je regionaler Betriebsgruppe
- Datenbasis: InVeKoS

Annahmen zu Mitnahmen je regionaler Betriebsgruppe

- Annahmen zur Einhaltung "kritischer" Förderauflagen ohne Förderung
 - Was war wurde vorher gemacht? Wurde etwas geändert?
 - Förderrahmen (z.B. nur ein Beantragungszeitpunkt)
- Maßnahmentyp 1: Förderung des Technologiesprungs
- Maßnahmentyp 2: (Beibehaltung) Umweltfreundlicher Landnutzungen
- Datenbasis: Förderauflagen, Förderrahmen, Experteneinschätzung

2.2 Annahmebasierter Ansatz (Flächenförderung)

- Beispiel: Bodennahe Gülleausbringung (Niedersachsen 2007-2014)

- Förderung von Schleppschlauchverfahren
- 78% der Förderfläche lag in Veredlungsregion
- da hoher Handlungsdruck, wurde Technik schon vorher verwendet
- hohe Mitnahme (75%) > Förderung wurde ab 2014-2020 eingestellt
- Bewertung Beibehaltung: Mitnahme oder Einstreichen einer Pionierrente?

	Gesamte Förderfläche/a [ha]	Anteil Mitnahme [%]	Wirksame Förderfläche/a [ha]
Mulch- und Direktsaat	75.602	50	37.801
Bodennahe Gülleausbringung	268.584	75	67.146
Zwischenfrucht	59.501	60	23.801
ex GL Klima	38.346	50	19.173
ex GL Einzelfläche	22.087	50	11.043
alle anderen	194.049	0	194.049

3 Zusammenfassung

- Vorgesellten Methoden haben sich zur Erhebung von Mitnahmen von (ELER-) Maßnahme bewährt
- Die so erhobenen Mitnahmen sind keine perfekten, aber besten verfügbaren Informationen
- Die so geschätzten Wirkungen sind ein Annäherung an den Nettoeffekt, berücksichtigen viele relevante Einflüsse nicht.
- punktuelle Verbesserung/Verifizierung der Methoden durch Triangulation, kontrafaktische Analysen etc.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

andrea.pufahl@thuenen.de